

**Vereinigung Ehem. Schüler und Lehrer
des Campe-Gymnasiums Holzminden**

Niederschrift

Mitgliederversammlung am 25.11.2022,

(Großer Konvent)

Altendorfer Hof, Altendorfer Str. 34,37603 Holzminden

Teilnehmer;

vom Vorstand: Dr. Klaus Schaper, Dr. Jens Dames, Herward Braun, Gerhard Volberg,
vom Beirat: Margrit Kempa, Klaus Kieckbusch,
und 18 Mitglieder lt. Anwesenheitsliste.

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung, Beschlussfähigkeit,

Vors. Dr. Schaper eröffnet um 11.20 Uhr die Sitzung, begrüßt die Teilnehmer und erläutert den Ablauf der Tagung.

Die Anwesenden erheben sich zum Totengedenken, stellvertretend würdigt Dr. Schaper Frau Gisela Krukemeyer, langjähriges Mitglied und ehrenamtliche Mitarbeiterin im Vorstand.

Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und verweist dazu auf die ordnungsgemäße Einberufung, so dass die Versammlung unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Zum Ablauf der Tagung erläutert er, dass Tagesordnungspunkte zum Bericht des Vorstandes und zu den Vorstands- und Beiratswahlen vorliegen, die in der Versammlung beraten und über die beschlossen werden kann; dies wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

1. Dr. Schaper verweist darauf, dass seit dem außerordentlichen Konvent 2015 regelmäßig **Vorstandssitzungen** –auch in der Corona-Pandemie- stattgefunden haben und dank dem Campe-Gymnasium und seinen Schuldirektoren Herrn Muschik und Frau Schroth für diese Unterstützung der Vereinigung. Somit stellte sich nicht mehr die Frage nach einer etwaigen Auflösung der Vereinigung.

2. Höhepunkt war das **450-Jahr-Jubiläum** des Campe in 2019 und dessen herausragende Abschlussfeier im Stiebel-Forum mit hoher Beteiligung aus Politik und Wirtschaft. Einen besonderen Dank spricht er Frau Piper und Herrn Wellmann für die dazu erschienene Festschrift aus.

3. Sein Dank gilt auch Frau Piper und Frau Dominick für die Erstellung des **Annum-Jahrbuches** als Nachfolge des früheren Campendiums.

4. Er geht auf die **Remter-Initiative** ein, die für einen Denkmalschutz des Campe-Gebäude in der Wilhelmstraße eintritt und ein vernünftiges Nutzungskonzept für dieses alte Schulgebäude fordert. Kurz wird über diesen Sachstand und die unterschiedlichen politischen Ansichten in der Stadt und im Landkreis Holzminden gesprochen.

5. Höhepunkt war in diesem Jahr der **Umzug des Campe-Gymnasiums** in das Schulgebäude an der Liebigstraße sowie die offizielle Einweihung am 08.07.2022. Er empfiehlt, die angebotene Besichtigung am heutigen Nachmittag zu nutzen.

6. Weitere Aktivitäten: **Jahresveranstaltungen** der Vereinigung, a) der Besuch des PS-Speichers in Einbeck 2016, b) des Fagus-Werkes in Alfeld in 2017, c) der Porzellanmanufaktur Fürstenberg in 2018 und d) des Kloster Amelungsborn in 2019.

2020 und 2021 fanden wegen der Corona-Pandemie keine Veranstaltungen statt.

7. Vertreten war die Vereinigung jeweils an dem jährlichen **Tag der offenen Tür des Campe** sowie an den Entlassungsfeiern der Abiturienten. Die Abiturienten erhielten zudem ein Anschreiben, in dem sich ihnen die Vereinigung vorstellte.

8. Die **Internet-Homepage** der Vereinigung wurde auf der Campe-Homepage integriert; er spricht Herrn Körber dafür Dank aus.

9. Auf der Homepage des Campe wurde eine **Mitgliederliste** der Vereinigung aufgenommen, nachdem die Mitglieder ihre Zustimmung zu dieser EDV-Liste erteilt hatten.

10. Vereinssatzung: Auf die vom Konvent 2015 beschlossene Satzungsänderung in § 5 betreffend die Ergänzung der Vertretungsberechtigungen des Vorstandes wird eingegangen und ergänzt, dass die Satzung elektronisch als PDF-Datei für die Mitglieder verfügbar ist.

11. Zur Mitgliederentwicklung wird dargelegt, dass es aktuell 240 Mitglieder sind; in 2015 waren es noch ca. 270 Mitglieder gewesen. Herr Volberg erläutert zur Mitgliederentwicklung, dass seit 2015 bis heute 36 Mitglieder verstorben, 17 Mitglieder ausgetreten und 11 Mitglieder aus der Mitgliederliste gestrichen wurden. Im gleichen Zeitraum sind 25 neue Mitglieder eingetreten.

12. Zur Kassenlage führt Herr Braun aus, dass in den zurückliegenden Jahren durch die Festschrift und das Annum-Jahrbuch hohe Kosten verursacht worden sind, die in Zukunft nicht mehr tragbar sein dürften. Zwar lag der Kassenbestand 2014 noch bei ca. 10.000 €, so dass derzeit die Kassenlage als ausreichend anzusehen ist und eine Erhöhung des Beitrages noch nicht erforderlich erscheint, falls keine Kostensteigerung eintritt. Die Vereinigung hat jährlich an Campe zur Unterstützung von Schülerprojekten Spenden zwischen 100 € - 500 € gegeben.

Um weiterhin schulische Aufgaben zu begleiten, wird die Notwendigkeit einer Beitragsanpassung diskutiert, um das Campe zu unterstützen und um den Spielraum der Vereinigung für künftige Aufgaben zu erweitern.

13. Zur Mitgliederinformation wird erläutert, dass Frau Piper und Herr Körber an einem Entwurf für ein neues **Annum-Jahrbuch** arbeiten, das auf der Campe-Homepage veröffentlicht werden soll. Hierzu wird auch nach der künftigen Gestaltung des **Campendiums**, ob in gedruckter Buchform oder in Fotokopie, gefragt. Hinsichtlich des Annum-Jahrbuches soll dieses als Schrift der Vereinigung herausgegeben werden, da das Campe es u.a. auch aus Kostengründen nicht fortführen will.

Es wird die Frage gestellt, ob die Vereinigung künftig ihre Infos u.a. die **Jahresmitteilungen**, auf **elektronische Medien** umstellen soll, auch wenn ältere Mitglieder noch mehr die Papierform nutzen würden. Dies würde voraussetzen, Erleichterungen für deren Ausdruck zu schaffen. Dann könnte Wichtiges digital aufbereitet und zum Ausdruck für die Mitglieder bereitgestellt werden. Dies betrifft dann die Satzung sowie Informationen der Vereinigung.

Vors. Dr. Schaper fasst diese Überlegungen dahingehend zusammen, dass Infos auf der Homepage zum Ausdruck bereitgestellt werden, wichtige Zusammenfassungen weiterhin als Printversion versendet werden. Die Zukunft des Annum-Jahrbuches wird mit dem Campe zu klären sein.

Angeregt wird auch eine **Mitgliederbefragung**, ob die Printform der Informationen von den Mitgliedern noch gewünscht wird, mit Abfrage der Mailadresse.

14. Zur Erhöhung des jährlichen Mitgliedsbeitrages wird *beschlossen*:

- a) den jährlichen Mitgliedsbeitrag auf 20 € zu erhöhen,
- b) bei Ehepaaren auf 20 € zu erhöhen, d. h. ein Partner ist beitragsfrei.
- c) Schüler, Studenten und sonstige in Ausbildung befindliche Mitglieder während der Ausbildungszeit beitragsfrei zu stellen und erst danach als beitragspflichtiges Mitglied zu behandeln.

15. Mitgliederunterrichtung

Mit der Beitragserhöhung soll unter anderem eine verbesserte Kommunikation zu den Mitgliedern und die Werbung von Abiturienten als Mitglieder finanziert werden. Hierzu ist eine neue **Werbebroschüre** zu entwickeln. Ferner soll eine **Kontakt-Börse** eingerichtet werden, um den Info-Austausch zwischen Schülern und Ehemaligen über das Berufsleben zu fördern.

Der Konvent *beschließt* zudem, dass die Informationen für Mitglieder künftig auf der Homepage veröffentlicht werden und auch in Druckform heruntergeladen werden können.

16. Mitgliederwerbung

Befürwortet wird, seitens der Vereinigung **Vorträge** für die Schüler anzubieten.

Vor Ort sollten Ehemalige daher angesprochen werden, ob Bereitschaft besteht, dass sie Vorträge vor Schülern über das spätere Berufsleben halten, um auch so die Schüler für die Vereinigung zu gewinnen.

17. Mitgliederbetreuung

a) **Jahresausflug:** Diese Veranstaltung soll beibehalten werden.

Beschluss: 2023 soll die Frühjahrsveranstaltung zum Kloster Corvey führen.

b) **Kartengrüße**

Geburtstagskarten und **Weihnachtskarten** sollen wie bisher beibehalten werden.

18. Remter-Initiative

Es wird über den Sachstand der aktuellen Diskussion berichtet und festgehalten, dass das Campe-Wilhelmstraße keinen Denkmalschutzstatus besitzt. Die Remter-Initiative tritt für eine sachgerechte Nachnutzung des Gebäudes ein.

Erörtert wird, dass sich die Vereinigung in einem Brief an den Bürgermeister und den Landrat wendet und nach dem Sachstand hinsichtlich des Zustandes und der Nachnutzung des Remtergebäudes erkundigt.

19. Gedenkstein

Es wird angeregt, seitens der Ehemaligen als Geschenk eine **Gedenktafel** in Form einer Sandsteinstele für das Campe-Gymnasium Liebigstraße zu stiften, ca. 1,20 m hoch und mit 6 Seiten, auf denen die Zeitdaten der schulischen Entwicklung des Campe und der Vereinigung dargestellt werden. Die Kosten hierfür werden mehrere tausend Euro betragen. Mit dem Gedenkstein soll die Verbindung zur Region und zur Vereinigung herausgestellt werden.

Der Vorschlag, für diese Kosten eine **Spendenaktion** bei den Mitgliedern mit erbetenen Beträgen von einmalig ca. 40 € zu starten, wird vom Konvent aufgegriffen, zumal durch die Stele die Verbindung vom Campe und der Vereinigung dauerhaft herausgestellt wird.

Der Konvent **befürwortet** a) die Erstellung des Gedenksteines und seine Übergabe an das Campe
b) die Durchführung der Spendenaktion für die Stele.

20. Briefwahl zum Konvent

Der Vorschlag, zum nächsten Konvent eine Briefwahl-Möglichkeit zu eröffnen, würde eine Änderung der Satzung der Vereinigung erfordern.

Der Vorschlag wird einstimmig abgelehnt.

21. Frühjahrsveranstaltung 2023

Es besteht Übereinstimmung, dass der Frühjahrsausflug 2023 zum **Kloster Corvey** gehen soll.

22. Vorstandswahlen

22.1. Vorstand

Es wird der Antrag auf **Wiederwahl** des gesamten Vorstandes en bloc für weitere 5 Jahre gestellt;

Der Antrag wird einstimmig **angenommen** und **der Wiederwahl zugestimmt**.

Damit sind Herr Dr. Klaus **Schaper** als Vorsitzender, Herr Dr. Jens **Dames** als stellvertretender Vorsitzender, Herr Herward **Braun** als Rechnungsführer und Herr Gerhard **Volberg** als Schriftführer wiedergewählt. Vors. Dr. Schaper dankt für die Wiederwahl und setzt die Versammlungsleitung fort.

Zusätzlich wird Herr **Joachim Lang** zum **stellvertretenden Rechnungsprüfer** gewählt

Zur Frage einer möglichen Nachfolge des **Schriftführers** wird ausgeführt, dass dessen Vertretung innerhalb des Vorstandes festgelegt wird, falls kurzfristig keine Neuwahl möglich ist

22.2. Beirat

Mitgeteilt wird, dass Frau Marianne **Bleckmann**, Frau Hiltrud **Manegold** und Herr Karl **Schneider** auf eigenen Wunsch aus dem Beirat **ausgeschieden** sind.

Dem Beirat gehören jetzt Frau Margrit **Kempa**, - sie wird außerdem neu als **Kassenprüferin** berufen -, Frau Mirja **Waitze**, Herr Klaus **Kieckbusch** und Herr Uwe **Schünemann** an.

Laut Satzung sind bis zu sieben Beiratsmitglieder vorgesehen; daher werden als weitere **Beirats-Mitglieder** Herr **Hartwig Drope** und Herr **Georg Muschik** gewählt.

Auf Nachfrage wird erläutert, dass es den Beiratsmitgliedern freisteht, ob sie im Rahmen ihrer Mitarbeit auch bestimmte Aufgaben übernehmen wollen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Mit einem Dank an alle schließt Vorsitzender Dr. Schaper um 14.20 Uhr die Sitzung des Großen Konvents.

Northeim, den 16.02.2023/Vg.

gez.: Dr. Klaus Schaper
(Versammlungsleiter)